

Zeitschrift: Anzeiger für schweizerische Altertumskunde : Neue Folge = Indicateur d'antiquités suisses : Nouvelle série
Herausgeber: Schweizerisches Landesmuseum
Band: 10 (1908)
Heft: 4

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ANZEIGEN.



Verlag des Schweizerischen Landesmuseums in Zürich:

Anzeiger für schweizerische Altertumskunde. Jährlich 4 Hefte.
Abonnementspreis Fr. 5.—.

J. R. Rahn, Zur Statistik schweizerischer Kunstdenkmäler: Die Kunst- und Architekturdenkmäler des Kantons *Unterwalden*, von *Robert Durrer*. Gratis-Beilage zum „Anzeiger für schweizerische Altertumskunde“.

Jahresberichte des Schweizerischen Landesmuseums, so lange vorrätig, je Fr. 3.—. Die Berichte I (für 1892), II (für 1893), IV (für 1895), V (für 1896) sind vergriffen.

Führer durch das Schweizerische Landesmuseum. Herausgegeben von der Direktion. Mit 16 Lichtdrucktafeln. Ausgabe 1907. Fr. 1.—.

Festgabe auf die Eröffnung des Schweizerischen Landesmuseums, Zürich 1898. Mit 31 Tafeln. Fr. 40.—. (Inhalt: *H. Angst*, die Gründungsgeschichte des Schweizerischen Landesmuseums. — *H. Pestalozzi*, Der Bau des Schweizerischen Landesmuseums. — *J. Heierli*, Die Chronologie in der Urgeschichte der Schweiz. — *R. Ulrich*, Die Gräberfelder von Molinazzo-Arbedo und Castione. — *J. Zemp*, Die Backsteine von St. Urban. — *J. R. Rahn*, Über Flachschnitzereien in der Schweiz. — *H. Zeller-Werdmüller*, Zur Geschichte des Zürcher Goldschmiede-Handwerkes.

Zürcher Porzellan, von *H. Angst*. Separatabdruck aus der illustrierten Zeitschrift „Die Schweiz“. Zürich 1905. Fr. 2.50.



Verlag von Hofer & Co., Kunstanstalt, Münzplatz 3, Zürich 1:

Kunstgewerbliche Altertümer aus dem Schweizerischen Landesmuseum in Zürich. Herausgegeben von der Museumsdirektion.

L'Art décoratif au Musée National Suisse à Zurich. Publication officielle de la Direction du Musée.

Die vier ersten Lieferungen sind erschienen. Man abonniert auf 6 Lieferungen, die Lieferung zu Fr. 10. —.

Verlag der antiquarischen Gesellschaft in Zürich (Kommissionsverlag von Fäsi & Beer, Zürich):

Mitteilungen der antiquarischen Gesellschaft in Zürich. Band XXVI.

1. **J. Heierli** und **W. Oechsli**. Urgeschichte von Graubünden (mit Einschluß der Römerzeit). 5 Tafeln und 1 Karte. LXVII. 5.—.
2. **H. Sulzer**. Das Dominikanerinnenkloster Töß. I. Teil. Geschichte. Mit 12 Textillustrationen und 4 Tafeln. LXVIII. 4.—.
3. **J. R. Rahn**. Das Dominikanerinnenkloster Töß. II. Teil. Seine Bauten und Wandgemälde. Mit 7 Illustrationen und 14 Tafeln. LXIX. 5.—.
4. **Hans Lehmann**. Zur Geschichte der Glasmalerei in der Schweiz. I. Teil: Ihre Entwicklung bis zum Schlusse des 14. Jahrhunderts. Mit 32 Textillustrationen und 8 Tafeln. LXX. 5.—.
5. **Hans Lehmann**. Zur Geschichte der Glasmalerei in der Schweiz. II. Teil: Die monumentale Glasmalerei im 15. Jahrhundert. 1. Hälfte: Zürich und die Innerschweiz; Bern, seine Landschaften und die Stadt Biel. Mit 5 Textillustrationen und 7 Tafeln. LXXI. 5.—.
6. **Hans Lehmann**. Zur Geschichte der Glasmalerei in der Schweiz. II. Teil. Die monumentale Glasmalerei im 15. Jahrhundert. 2. Hälfte, 1. Abschnitt: St. Gallen, Schaffhausen und Basel. Mit 7 Illustrationen. LXXII. 4.—.



Die älteren Jahrgänge des

Anzeiger für schweizerische Altertumskunde

werden vom Verlag der antiquarischen Gesellschaft (Bureau im Landesmuseum) zu den nachstehenden Preisen abgegeben:

1870—76	statt je Fr. 2. 20	jetzt je Fr. 1. 10.
1877—81	„ „ Fr. 2. 50	„ „ Fr. 1. 25.
1882—93	„ „ Fr. 3. —	„ „ Fr. 1. 50.
1894—98	„ „ Fr. 3. 25	„ „ Fr. 1. 70.

Der Jahrgang 1891 ist vergriffen.



Verlag der Société anonyme d'Édition ATAR, Genf:

Kunstdenkmäler der Schweiz. Mitteilungen d. Schweizerischen Gesellschaft für Erhaltung historischer Kunstdenkmäler. Neue Folge.

Les Monuments de l'Art en Suisse. Publiés par la Société Suisse des Monuments historiques. Nouvelle série.

Jede Lieferung, deutsche oder französische Ausgabe Fr. 15.—.

Lieferung I: **J. R. Rahn**, Die Glasgemälde in der Kirche zu Oberkirch bei Frauenfeld. Mit Textbild und drei Tafeln in Farbendruck.

J. Zemp, Der Weinmarktbrunnen in Luzern; mit Textillustrationen und einer Tafel.

Lieferung II: **J. R. Rahn**, Zwei weltliche Bilderfolgen aus dem XIV. und XV. Jahrhundert. Die Wandgemälde im Schloßturme von Maienfeld und im Schlosse Sargans.

Lieferung III: **Dr. A. Naef**, Das Südportal der Stiftskirche von S. Ursanne; mit Textillustrationen und 5 Tafeln.

Lieferung IV: **Th. van Muyden** und **V. van Berchem**, Das Schloß Valeria in Sitten; mit Textillustrationen und 9 Tafeln.

Lieferung V und VI: **Josef Zemp** und **Robert Durrer**. Das Kloster S. Johann zu Münster in Graubünden. (Erster Teil) Mit 33 Textillustrationen und 10 Tafeln.

1908, 641